

Fussball



Triumph der Fa-Junioren des FC Stein in Ettingen

(rf) Die Fa-Junioren des FC Stein fuhren am Samstag, 28. November, nach Ettingen ans erste Guggenturnier. Die Stimmung war wie das Wetter: Sonnig und heiter mit gutgelaunten Spielern und Begleitern. Das Ziel war klar: eine Platzierung unter den ersten Drei.

Gegen Oberwil b holten sie, mit 4:1, einen klaren Sieg. Nach der Mittagspause ging es dann weiter. Noch deutlicher gewannen sie das zweite Spiel gegen Münchenstein mit 6:0. Somit waren sie bereits nach zwei Spielen fürs Halbfinale

qualifiziert, sie wollten jedoch unbedingt Gruppenerster werden. Gegen Biel-Benken, welche die ersten beiden Spiele ebenfalls klar gewinnen konnten, bestritten sie das letzte Gruppenspiel. Die ersten paar Minuten waren ziemlich ausgeglichen, bis die Steiner mit 1:0 in Führung gingen. Danach folgten noch zwei weitere Treffer zum 3:0. Diesen Vorsprung schaukelten sie souverän über die Zeit. Mit neun Punkten und einem Torverhältnis von 13:1 erreichten sie als Gruppenerste das Halbfinale.

Im Halbfinale bekamen sie es mit dem SC Binningen zu tun, dieser entpuppte sich als hartnäckiger Gegner. Nach vier Minuten konnten die Steiner in Führung gehen, weitere vier Minuten später fiel

das vorentscheidende 2:0. Das 3:0 kurz vor Schluss war noch die Zugabe.

Die Spannung stieg als das Finalspiel gegen Arisdorf begann, diese qualifizierten sich gegen Biel-Benken fürs Endspiel. Das Spiel war an Spannung kaum zu übertreffen. Auch in diesem Spiel konnten die Steiner in der sechsten Minute in Führung gehen, doch die währte nicht lange: durch einen dummen Abpraller fand der Ball den Weg ins Steiner Tor. Die Steiner steckten das Gegentor locker weg und gingen wieder in die Offensive, dies wurde mit einem weiteren Treffer zur erneuten Führung belohnt.

Penaltyschiessen zum Schluss

Zum Ärger aller erzielten die Arisdorfer Sekunden vor Schluss wiederum den Ausgleich: ein Penaltyschiessen musste über den Turniersieg entscheiden. Je drei Spieler mussten antreten. Während die Steiner ihren ersten Penalty versenkten, hielt der ausgezeichnete Steiner Torhüter den ersten der Arisdorfer. Die weiteren zwei Steiner gaben sich keine Blöße und versenkten ihre Strafstösse souverän. Nun waren die Junioren nicht mehr zu halten und jubelten wie die U17-Nati als diese Weltmeister wurden.

Der erste Turniersieg war Tatsache, dies ist nicht nur für die Junioren sondern auch für die beiden Trainer ein Riesenerfolg, herzliche Gratulation an alle! Unser Bild (Foto: Robert Fekete): Die siegreichen Steiner Junioren.